

Casinokonzert der Stadtmusik Frauenfeld Gänsehaut bei «You're so cool»



Kaffee und Kuchen in der Pause.



Thomas Fischer hat sein Orchester im Griff.

Für einen Moment stand das Herz still – als Solist Philipp Uebersax dem Marimbaphon die ersten Töne von «You're so cool» entlockte. Bis das Blut in die Arterien zurückfloss und einen wohligen Schauer nach dem anderen auslöste. Gibt es eine schönere Musik als diese langsam, romantisch dahingleitende? Das Stück wurde ad hoc herausgeklatscht, gewartet bis zum Schluss wurde nicht. Eines der Highlights unter vielen dieses Abends – die Stadtmusik unter der Leitung von Thomas Fischer gab am Samstag, vor fast vollständig besetztem Saal, ihr begeisterndes Casinokonzert.

Ein vielfältiges, dramatisches, witziges Programm wurde geboten, angefangen mit der «Symphonic Overture» über das Selbstwahlstück für das Kantonale Musikfest in Kradolf-Schönenberg am 1. Juni, «Osakan Jubilee», bis zu «Sky High», «Porgy and Bess», «Fly me to the moon», «Balkan Dance» und einigen

anderen. Der Abend war geprägt durch die vielen Solisteneinsätze, vom zarten Querflöten-Gezwitscher bis zu bombastischer Tuba- und Trompeten-Power, flankiert von einem Orchester, das unbändige Kraft und leiseste Töne beherrscht. Wiederum – last but not least – die Leistung des Dirigenten Thomas Fischer, der all seine Genies zu einem Team zusammengeschweisst hat. Wäre die Stadtmusik das Fussball-Nationalteam – sie würde mit 3:0 punkten!

Unterstützen Sie die Stadtmusik und werden Sie Passivmitglied oder Gönner im 200er-Club. www.stadtmusik-frauenfeld.ch

Nächste Termine:
1. Juni: Kantonales Musikfest (s. oben)
27. Juni: Sommerkonzert Frauenfelder Altstadt
28. September: Kulturtag Frauenfeld, «Detektiv Allegro»

Eugen Benz

Roland Huber Immobilien
Roland Huber
Bahndammstrasse 2
8546 Islikon
079 615 93 82

Ihre Immobilienmakler aus der Region persönlich & zuverlässig

Immobilienverkauf
Immobilienberatung
Immobilienbewertung

info@roland-huber-immobilien.ch
www.roland-huber-immobilien.ch

Kaff
@ Kulturraum
KAFF
Grabenstrasse 57
Frauenfeld
www.kaff.ch

Fr, 5.4. Bouncing Hats
Hut auf, Sinn aus. Lass dich treiben im Fliesen der Bässe, aufgelegt von Volpe und Jstonel. Wie gehabt beschert das Tragen einer (gern auch ausgefallenen) Kopfbedeckung eine Eintrittsreduktion. Come rave with us – We can dance here, this is hat land.
Doors 22 Uhr / Eintritt Fr. 8.–/5.–

CINEMA LUNA

Do – Mo 4. – 8.4. 20.00 Uhr
MI OBRA MAESTRA – My Masterpiece
von Gaston Duprat
Argentinien 2018, 101 Min, Spa/d, ab etwa 14

Arturo Silva betreibt eine kleine Kunstgalerie in Buenos Aires. Seit vielen Jahren vertritt er den Maler Renzo Nervi, einen zänkischen alten Misanthropen und Erotomanen, dessen Stern schon lange am Sinken ist. Nun ist Renzo pleite. Arturo will ihm ein letztes Mal unter die Arme greifen, doch der in seiner Künstlerehre verletzte Maler weist seinen alten Weggefährten so rüde zurück, dass dieser ihm die Freundschaft kündigt. Renzo verliert nicht nur seine Wohnung und seine junge Geliebte, sondern bei einem Autounfall auch noch fast sein Leben. Nicht ohne Hintergedanken versöhnt sich Arturo mit Renzo wieder und schmiedet einen riskanten Plan, der die beiden Männer in die Erfolgsspur zurückbringen soll. Der Film besticht als bissige Satire auf den Kunstmarkt und schwarze Komödie zugleich durch sardonischen Witz, überraschende Wendungen und das brillante Spiel seiner beiden Hauptdarsteller.

FDP dankt Wähler/-innen

Die FDP der Stadt Frauenfeld dankt allen Wählerinnen und Wählern, die am letzten Wochenende unsere Gemeinderatskandidatinnen und Gemeinderatskandidaten gewählt haben. Wir gratulieren der wieder gewählten Gemeinderätin wie auch den bisherigen Gemeinderäten ganz herzlich.

Die in den letzten Jahren geleistete sehr gute Arbeit der FDP Gemeinderätinnen/ Gemeinderäte wurde leider am Wochenende nicht belohnt. Trotzdem werden die wieder gewählte/n Gemeinderätin bzw. Gemeinderäte alles daransetzen, bei den anstehenden grossen Projekten wie u.a. die Stadtentlastung, Nutzungskonzept Stadtkaserne, neues Hallenbad etc. mit sachlichen Argumentationen zur Realisierung beitragen zu können. Die FDP wird die Entwicklung in der Stadt Frauenfeld weiterhin konstruktiv mitgestalten, im Wissen, dass die Mehrheit der Bevölkerung dies auch schätzt. Die FDP setzt sich weiterhin für eine gesamtheitlich gute Entwicklung der Infrastruktur und des Steuerfusses ein. Damit erhöhen wir die Attraktivität als Wohnort und es ergeben sich auch Perspektiven für die weitere Ansiedelung von Gewerbetreibenden wie auch Industrie.

FDP, Die Liberalen, Frauenfeld

Under iis...



Ruth Bommer

Ruth Bommer liebt Jazz – sie singt in diversen Jazz-Formationen und ist ausserdem für das diesjährige Programm von jazz:now verantwortlich. Zusammen mit Melanie Wenger veranstaltet sie die traditionelle Konzertreihe im Eisenwerk.

Alter: 57
Beruf: Rechtsanwältin
Tierkreiszeichen: Zwilling
Leibspeise: Curry
Getränk: Weisswein

Musik: Jazz, Blues, Pop
Hobbies: Singen, Gitarre, Wandern, Kochen
Wohnort: Wil



Was fasziniert Sie am Jazz?

Dass man Jazz eigentlich nicht beschreiben kann. Es werden Strukturen gesetzt und wieder aufgebrochen. Harmonien im Wohlklang lösen sich auf, sie reiben sich und verursachen Hühnerhaut. Wenn man sich darauf einlassen kann, eröffnen sich ganz neue Klangerlebnisse.

Welche jazz:now-Veranstaltung sollte man dieses Jahr auf keinen Fall verpassen?

Selbstverständlich keine, es sind alle anders und speziell. Zum Beispiel Stefanie Kunckler Ymonos am 10. April 2019: Die junge Bassistin aus Zürich kreiert zusammen mit ihrem ungewöhnlichen Ensemble einen vielfarbigen Jazz. Akkordeon-Klänge verwebt das Quintett gekonnt mit Piano und Bassklarinette zu melodiosen, energetischen Kompositionen.

Was war Ihnen bei der Zusammenstellung des jazz:now-Programms besonders wichtig?

Wir wollen das breite Schaffen in der schweizerischen Jazzszene abbilden. Von traditionellem Jazz über Ausflüge in die World Music und Volksmusik bis zu sehr experimentellen Projekten. Auch freut es uns, dass wir zeigen können, dass es sehr wohl ausgezeichnete Schweizer Jazzmusikerinnen gibt. Der Frauenanteil an unseren Konzerten ist hoch.

Auf welche andere Kulturveranstaltung in Frauenfeld freuen Sie sich sonst noch?

Immer auf das internationale Jazzfestival generations, das leider nur alle zwei Jahre stattfindet.

Was ist das Schönste an Ihrem Beruf?

In meinem Beruf als Rechtsanwältin ist

es die Begegnung mit den verschiedensten Menschen mit den verschiedensten Hintergründen und Problemen.

In welchem Job wären Sie eine totale Fehlbesetzung?

Als Lehrerin.

Was wollten Sie als Kind werden?

Löwenforscherin in der Serengeti.

Was gefällt Ihnen besonders an Frauenfeld?

Ich habe fast 40 Jahre in Frauenfeld gewohnt. Hier habe ich mein soziales Netz, Freundinnen und Bekannte.

Was ist so richtig schön an Ihrem derzeitigen Wohnort?

Die Nähe zu den Bergen, die wunderbaren Ausblicke auf den Alpstein.

Wenn Sie eine berühmte Persönlichkeit – egal ob lebendig oder tot – treffen dürften: Wer wäre es und warum?

Prince. Er war ein faszinierender Musiker und eine beeindruckende Persönlichkeit.

Sie haben das grosse Los gezogen und 50 000 Franken gewonnen. Einzige Bedingung: Sie müssen das Geld noch heute ausgeben. Was machen Sie damit?

Eine CD für SchärerBommer aufnehmen, mit zwei, drei Videos dazu.

Sonntags um 13 Uhr bin ich ...

Im Wald auf dem Nieselberg.

Was sind Ihre Ufsteller?

Mein Partner, meine Familie, unser Zuhause und selbstverständlich die Musik, aktiv und passiv.

Nachlese zum Blues-Festival



Impressionen vom Blues Festival Frauenfeld.



Bilder: Armin Krattiger/Fotoclub

Das zehnte Blues Festival Frauenfeld hält nach: Die Jubiläumsveranstaltung in der Festhalle Rüegerholz am vorletzten Wochenende war ein überaus grosser Erfolg, weshalb wir in der heutigen Ausgabe noch einmal einen fotogra-

fischen Querschnitt zum Festival präsentieren. Diese Fotos stammen wiederum von Fotograf Armin Krattiger, der bereits für Ausgabe in der letzten Woche zahlreiche Fotos geschossen hatte. (red)

Möbelhaus HUGO KELLER

Dieser Kniefall bewegt die Schweiz

Ach, kann Liebe schön sein!

Hauptstr. 68 | 8552 Felben-Wellhausen | www.hugokeller.ch

YAMAHA
WHEELER WORLDWIDE
BIKS The Tolerating
CRESTA

velosEGLI
www.eglimotos.ch
052 720 21 82

Uiel Spass in der neuen Saison!
ride your dreams